

Unter Deutschlands besten Zehn

Lob für die Organisation von allen Seiten

Von Christian Bendig

Minden (mt). Ruhe und konzentrierte Atmosphäre herrschen bei den Deutschen Meisterschaften im Bogenschießen in der Kampa-Halle.

Bereits zum dritten Mal richten die Mindener Bogenschützen die nationalen Titelkämpfe im Bogenschießen aus und bieten den knapp 370 Teilnehmern einen passenden Rahmen. „Der Organisation funktioniert bestens“, freut sich Pressesprecher Joachim Huckauf von den Mindener Bogenschützen, die von den Teilnehmern besonders für das Rahmenprogramm gelobt werden. Sportlicher Höhe-

punkt sind die 585 Ring des Garbseners Markus Laube mit dem Compoundbogen. „Eine Leistung, die internationalen Ansprüchen genügt“, so Huckauf. Der Mindener Jannik Binde erreicht mit 487 Ring den sechsten Rang. Der Meßlinger Frank Nahrwold hadert bei seinem Heimspiel mit dem ersten von zwei Durchgängen bei den Ü45-Herren: „Die Einstellungen am Recurvebogen passen nicht hundertprozentig.“ Im zweiten Durchgang läuft es mit 282 Ring deutlich besser. „Diese Leistung im ersten Durchgang und ich bin vorne mit dabei“, hadert Nahrwold, der den siebten Platz unter 17 Startern belegt.



Auf 56 Scheiben wird gleichzeitig bei den Deutschen Meisterschaften gezielt.

Foto: Christian Bendig